

# Nachschlag: Ethnisch rein

**Blood & Sinners | Mo., 20.15 Uhr, Sky Cinema**

Eben noch den Oscar verpasst, und schon auf Ihrem TV-Schirm. Noch läuft »Blood & Sinners« auch im Kino. Zweifellos hat der Film dort sein angemessenes Dispositiv, seinen auditiven und seinen visuellen Raum zudem. Kamera und Musik sind meisterhaft, und Horror wirkt im kollektiven Raum ohnehin stärker. Der Story aber nähert man sich besser nicht mit dem Verstand. »From Dusk Till Dawn« trifft »Get Out«, bloß in oberflächlich. Als invertierte Blaxploitation kopiert B & S die Pointe von »Get Out«, nur dass die Darstellung einer Ideologie ihrer Affirmation weicht. »Get Out« hatte eine Parabel um kulturelle Aneignung als Fortsetzung des Rassismus erzählt. In B & S sieht die schwarze Kultur sich von einer in Vampiren verkörperten weißen Kultur bedroht. Das neurechte Konzept des Ethnopluralismus unterm Mantel des Antirassismus. Diese Masche von Regisseur Coogler ist nicht neu übrigens. Bereits mit »Black Panther«, absurderweise damals auch für den Oscar nominiert, hat er dieselbe Botschaft gesendet. (fb)

<https://www.jungewelt.de/artikel/519416.nachschlag-ethnisch-rein.html>